



Bild: Kuhn

Ein Beispiel des WEBO-Werkzeugbaus ist dieses sogenannte Rollwerkzeug, das aus einer Anzahl von Einzelrollen besteht, die praktisch die Verzahnung in das Bauteil rollen. Oft sind mehrere Rollvorgänge notwendig, um die gewünschte Kontur zu erzielen. Wegen der Komplexität solcher Rollwerkzeuge hat WEBO eigene Berechnungsprogramme entwickelt.



Bild: Kuhn

Für die Entwicklung der Hochleistungs- und Präzisionsumformwerkzeuge setzt die Know-how-Schmiede WEBO in Amtzell (Oberschwaben) in enger Zusammenarbeit auf die Normalien und Sonderlösungen von Meusburger im vorarlbergischen Wolfurt. Bei WEBO schätzt man insbesondere die Zuverlässigkeit, Präzision und Flexibilität von Meusburger.

Hightech-Werkzeugschmiede setzt auf Präzisionsstandard- und Sonderlösungen

Das Automatikgetriebe eines Automobils ist heute eine sehr komplexe Angelegenheit. Es sorgt für den Antrieb und die Fahrdynamik in allen Fahrsituationen. Die Bauteile im Inneren bleiben immer verborgen. Meist sind es verzahnte Teile, die in intelligenten Fertigungsprozessen hergestellt werden. Wie? Dafür zeigt die WEBO Werkzeugbau Oberschwaben GmbH ihre besondere Kompetenz.

DIETMAR KUHN

Es gibt rund um den Globus wohl keine Automarke oder einen Getriebehersteller, der nicht die Leistungen einer oberschwäbischen Werkzeugschmiede in Anspruch nimmt. Man schrieb das Jahr 2008, als Axel Wittig – ein agiler und erfahrener Umformexperte – auf der grünen Wiese in Amtzell, nahe dem Bodensee, sein Unternehmen, die WEBO Werkzeugbau Oberschwaben GmbH, gründete. „Angefangen haben wir mit fünf Mitarbeitern,

bis heute sind es 80 Mitarbeiter“, macht Wittig die rasante Entwicklung seines Unternehmens deutlich, dessen Umsatz mittlerweile bei etwa 14 Mio. Euro liegt.

Eigentlich ist WEBO kein klassisches Produktionsunternehmen. Unternehmensleitung und Mitarbeiter verstehen sich eher als Innovationsschmiede für die Herstellung von Hightech-Getriebeteilen, die man in Getrieben fast jeder bekannten Automarke findet. Über die Entwicklung der Bauteile

hinaus reicht die WEBO-Kompetenz bis zur Prozessoptimierung für die Herstellung hochpräziser verzahnter Umformteile. „Mittlerweile haben wir schon die verrücktesten Sachen gemacht“, konstatiert Wittig. Und er ergänzt: „Es geht immer um die spanlose Umformung metallischer Werkstoffe. Dafür besitzen wir auch 12 Patente für Verfahren, die vor wenigen Jahren noch undenkbar gewesen wären.“

Das erste der Patente betrifft ein Rollwerkzeug, mit dem sogenannte Lamellenträger hergestellt werden können. Das Besondere daran ist, dass dieses aus einzelnen Segmenten bestehende Rollwerkzeug im in der Presse eingebauten Zustand eingestellt werden kann.

WEBO hat sich in den gut sieben Jahren seit Firmengründung zu einem Vorzeigeunternehmen, ja man kann sagen, zu einer Hightech-Schmiede und einem Spezialisten



Bild: Kuhn

Axel Wittig (l.), geschäftsführender Gesellschafter von WEBO, fühlt sich von Klaus Brack, Gebietsverkaufsleiter der Meusburger Georg GmbH & Co. KG, bestens beraten und betreut. Darüber hinaus pflegen sie enge und intensive Kontakte auch zu anderen Mitarbeitern in beiden Unternehmen – auch die Geschäftsleitungen untereinander.



Bild: Kuhn

Umformwerkzeuge, von WEBO entwickelt und eingearbeitet – dafür verwendet der Hightech-Werkzeugspezialist Normteile oder, wenn es ein spezielles Teil sein muss, auch Sonderlösungen von Meusburger. Manchmal, je nach Stückzahl, werden aus Sonderlösungen auch Norm- beziehungsweise Standardteile.



Bild: Kuhn



Bild: Kuhn

Wer Hochtechnologie herstellen will, der muss auch bereit sein, die eigene Fertigung in Hochtechnologie zu investieren. Für den Umformwerkzeugspezialisten WEBO und Axel Wittig als Geschäftsführer ist dies die Normalität, wie der Maschinenpark und die hochmoderne Betriebsausrüstung inklusive der Prüfstandstechnik beweist.



Bild: Kuhn

Hier lagert WEBO seine „Wertsachen“: Halbzeuge, Werkzeuge und wertvolle Untersuchungsergebnisse an Bauteilen – quasi praktisch umgesetztes Wissen als Hardware. Auch die von Meusburger gelieferten Produkte sind hier zu finden.

Meusburger – der Toplieferant für den Hightech-Werkzeugbau

Meusburger gilt als Marktführer im Bereich hochpräziser Normalien. Standardisierung ist bei dem vorarlbergischen Unternehmen keine Worthülse, sondern wird dort tagtäglich gelebt und weiterentwickelt. Davon profitieren insbesondere die über 14.000 Kunden weltweit. Sie können ihren Bedarf an Normalien und Komponenten praktisch aus dem Katalog decken. Darüber hinaus bietet Meusburger seinen Kunden aber auch spezielle Lösungen für spezielle Anwendungen an. Benötigt ein Kunde wiederkehrend und in einer bestimmten Stückzahl eine Sonderlösung, wird bei Meusburger daraus ein Standard – aber eben nur für den speziellen Kunden.

Der Normalienhersteller zeichnet sich insbesondere durch die hohe Präzision seiner Produkte, durch seine absolute Zuverlässigkeit und Liefertreue aus. Insgesamt stehen über 75.000 Katalogprodukte zur Verfügung, die quasi über Nacht lieferbar sind. Mit mehr als 900 Mitarbeitern erzielte die Meusburger Georg GmbH & Co. KG in 2014 etwa 190 Mio. Euro Umsatz.



Bild: Meusburger



Bild: Meusburger

Dies sind nur zwei typische Normteile, die der Normalien-spezialist und Halbzeuglieferant Meusburger für den Werkzeugbau bereithält: links Führungselemente und rechts Gasdruckfedern, die innerhalb der Werkzeuge bestimmte Bewegungen generieren. Die Auswahl von Meusburger ist aber riesig und trotzdem sind die gewünschten Elemente immer kurzfristig lieferbar.

für den Getriebebau entwickelt. Beweis dafür sind die zahlreichen Auszeichnungen, die das Unternehmen aus Wirtschaft und Industrie erfahren hat. Wittig und seine Mannschaft entwickeln sowohl für als auch mit Getriebeherstellern und den OEM permanent neue Lösungen. Lösungen für optimale Bauteile, die das Automobil leichter machen, aber gleichzeitig ihre Aufgaben zu 100% erfüllen. Dabei gehört es auch zur Aufgabe, dass WEBO die Prototypen oder Kleinserien produziert. Die große Stütze dabei ist der Werkzeugbau. Dafür ist WEBO

mit einem hochmodernen Maschinenpark ausgestattet, in dem zwei größere Umformpressen dominieren. Natürlich ist alles vorhanden, was eine „Tüftlerwerkstatt“ so braucht oder was die Hightech-Produkte verlangen.

Auffällig sind in der großen, lichtdurchfluteten Halle vor allem die zahlreichen Werkzeuge, die sich in der Montage befinden. „Wir brauchen für unseren Job einfach die beste Ausstattung, die es gibt“, verdeutlicht Wittig. „Gepaart mit unserem Ideenreichtum, macht uns das in Automobilkreisen so

begeehrt.“ Im Mittelpunkt der WEBO-Aktivitäten steht immer das Werkzeug. Meist sind es Stufen- beziehungsweise Transferwerkzeuge, die mehrere Fertigungsoperationen ausführen und deshalb auch beachtliche Abmessungen von mehreren Metern Länge haben können. Wittig erklärt: „Wir fangen praktisch mit einem weißen Blatt Papier an, sondieren die Parameter, entwerfen erste Studien, auch was das Design anbelangt, konstruieren anschließend das Bauteil komplett durch und machen verschiedene Simulationen. Wenn der Kunde



Bild: Kuhn



Bild: Kuhn

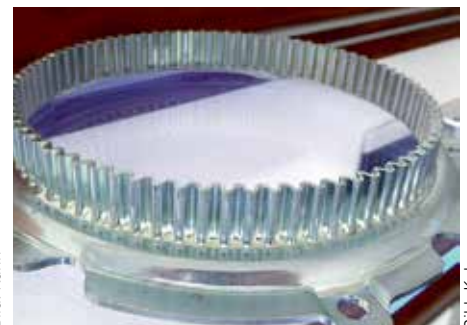


Bild: Kuhn

Teile, die am Ende der Entwicklungsstufe und der fertigen Werkzeuge stehen: Teile für fast alle Premiumcars der großen Automarken, für die WEBO die Werkzeuge und Verfahren entwickelt, die Werkzeuge einarbeitet und möglicherweise auch die Prototypenfertigung verantwortet.

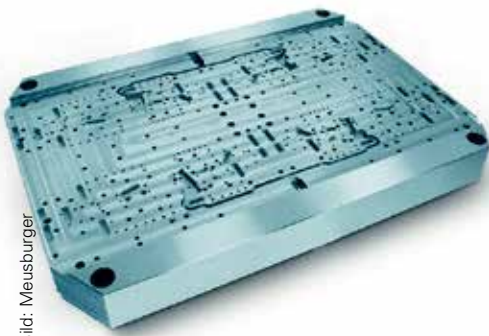


Bild: Meusburger


Bei dieser Platte handelt es sich um ein kundenspezifisches Teil. Es ist bereits einsatzfertig mit allen Löchern und Ausschnitten und in exakten Abmessungen vorgefertigt. Auch bei WEBO setzt man auf solche vorgefertigten Lösungen. Kommen diese häufiger vor, wird bei Meusburger ein Standardteil daraus, das entweder auf einen Kunden zugeschnitten ist oder als Katalogware bestellt werden kann.

unsere Arbeit abwinkt, stellen wir zunächst ein Prototyp-Werkzeug her, das dann auf den WEBO-Prüfständen umfangreich getestet werden kann.“ Die Werkzeuge sind meist sehr komplex. Dennoch setzt man bei WEBO vielfach auch auf die Verwendung von Norm- oder Standardteilen. Als ersten Lieferanten hat sich der Unternehmensleiter Wittig die Meusburger GmbH & Co. KG aus dem vorarlbergischen Wolfurt ins Boot geholt. Meusburger gilt im Markt als führendes Unternehmen für hochpräzise Normalien. In Wolfurt ist die Standardisierung sehr hoch aufgehängt, sodass die meisten der über 14.000 Meusburger-Kunden ihren Bedarf aus dem Katalog decken können.

„Standardisierung heißt aber nicht, dass alle Kunden aus dem Katalog bestellen können“, erläutert Klaus Brack als Gebietsverkaufsleiter, unter anderem im Hause WEBO bestens eingeführt. „Auch spezielle Komponenten, die beispielsweise nur bei WEBO oder einem anderen Kunden häufig und in einer gewissen Stückzahl benötigt werden, können zu Standardkomponenten werden. Wir sparen unseren Kunden damit eine Menge Zeit und Geld“, sagt er. Gerade in einer solchen Serviceleistung spielt Meusburger seine Trümpfe aus. „Insbesondere schätzen wir an Meusburger die absolute Liefertreue, die Flexibilität und die hohe Präzision der Teile. Wir haben damit einen zuverlässigen Partner für unseren Hightech-Werkzeugbau gefunden“, dokumentiert Axel Wittig. Die Zusammenarbeit

zwischen WEBO und Meusburger ist dabei keineswegs eine gewöhnliche Kunden-Lieferanten-Beziehung. Denn auch auf Geschäftsleitungsebene pflegt man beste Kontakte. Erfolg geht bei WEBO und Meusburger Hand in Hand. Beide Unternehmen sind sich der hohen Ansprüche, die der Automobil- und Getriebebau an sie stellt, bewusst. Deshalb bewegen sich beide auf

höchstem technischen Niveau im Gleichklang. Über die technischen Höchstleistungen von WEBO hinaus pflegt Wittig auch das Wohl seiner Mitarbeiter, die bei Erfüllung gewisser Erfolgskriterien mit zusätzlichen sozialen Bonbons belohnt werden.

Auch in dieser Hinsicht ist der ober-schwäbische Werkzeugbauer ein beispielhaftes Vorzeigeunternehmen. 

isoloc
Ihre Perfektion ist unser Ziel

AUCH AM FALSCHEN FLECK GESPART? DAS GEHEIMNIS OPTIMALER LEISTUNG LIEGT IN DER RICHTIGEN AUSSTATTUNG.

isoloc Maschinenlagerungssysteme -
für mehr Leistung, Präzision und Qualität.



Isoloc Maschinenlagerungssysteme bedämpfen Schwingungen, die beim Betrieb von Maschinen entstehen - sie sorgen für mehr Laufruhe und damit mehr Effizienz. Körperschall wird vermindert und die Lebensdauer Ihrer Maschine erhöht. Unsere patentierten Spezialelemente sind einfach und schnell montiert, auch bei schwersten Maschinen. Ein kleines Detail mit großer Wirkung.

